



## Sommerkurs Kulturmanagement Mediale Begleitung des Historikertags

Ulrich van Stipriaan/PD Dr. Peter E. Fäßler  
Institut für Geschichte, TU Dresden

**S/HS: Mediale Begleitung des Historikertags**

**Blockseminar:** 08.-12.9./29.9.-03.10./18.-19.10.2008

Ort und Zeiten werden nach der Anmeldung bekannt gegeben

### Worum es geht

Der Historikertag soll medial begleitet werden – auf mindestens dreierlei Art & Weise: Ganz traditionell soll eine **Zeitung** erscheinen. Sie wird den Kongressteilnehmern am Morgen nach der Auftaktveranstaltung ausgehändigt und soll diese bereits reflektieren – aber auch viel Vorproduziertes enthalten. Ein **Weblog** wird im Vorfeld bereits die erste Aufmerksamkeit auf den Historikertag lenken. Dies könnte sein: Feuilleton – Newsticker – Backstage. Was es sein wird: Spannend! Eine **Abschlussdokumentation** mit Imagecharakter rundet das Vorhaben ab. Für diese Publikationen müssen Texte geschrieben, Fotos gemacht, Layouts erstellt und alles weitere organisiert werden. Kann man das in einer Woche lernen? Natürlich! Nicht bis ins letzte ausgefeilte Detail, aber doch schon so, dass man mit viel Spaß sich selbst ausprobieren und ein Großereignis wie den Historikertag aktiv mitbegleiten kann.

### Learning by Doing

Als kompakter Kurs werden Inhalte und Arbeitsweisen in sehr kurzer Zeit vermittelt. Die Zauberformel – um ohne langjährige journalistische Ausbildung dem Projekt gewachsen zu sein – heißt Learning by Doing. So kann nach kurzen Einführungen einfach losgelegt werden. Durch die Diskussionen der Ergebnisse untereinander nähern wir uns Stück um Stück unserem Ziel einer ansprechenden medialen Begleitung des Kongresses.

### Benutzte Software

- Gestaltung: Adobe InDesign
- Bildbearbeitung: Adobe Lightroom / ggf. Adobe Photoshop
- Weblog: Wordpress

### Seminarplan Teil 1: Vorbereitungsphase

<b>Montag</b> <b>08.09.2008</b>	<b>Einführung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Vorstellungsrunde</li><li>▪ Vorstellung Konzept (Schreiben – Fotografieren – Gestalten für Weblog, Zeitung, Image-Doku)</li><li>▪ Prinzip Redaktion: Verantwortlichkeiten – Reporter – Redakteure / Fotografen – Bildbearbeiter / Gestalter Print – Web</li></ul>
------------------------------------	---

	<p><b>Themenfindung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Input: Prinzipien (News is what's different – Mann beißt Hund), Unterschiede Zeitung – Web – Doku</li> <li>▪ Gruppenarbeit: Themen finden</li> </ul> <p><b>Recherche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Für die Reporter – Für die Fotografen</li> </ul> <p><b>Redaktion</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Recherche – Bildbearbeitung</li> </ul> <p><b>Gruppeneinteilung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Reporter – Redakteure – Fotografen / Bildbearbeiter – Gestalter – Weblog (alle?)</li> </ul> <p><b>Aufgaben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Für Reporter – Fotografen</li> </ul>
<p><b>Dienstag</b> <b>09.09.2008</b></p>	<p><b>Gattungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Nachricht – Meldung – Bericht – Reportage – Interview – Kommentar – Glosse</li> <li>▪ Übung: Vorhandenen Text als Nachricht / Reportage / Kommentar neu schreiben</li> </ul> <p><b>Fotografie</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Schmuckbild vs. Nachrichtenbild</li> <li>▪ Motive erkennen – Bildaufbau</li> </ul> <p><b>Bildbearbeitung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Technische Parameter (dpi, Auflösung, Farbtemperatur, RGB und CMYK)</li> <li>▪ Weißabgleich – Lichter und Tiefen – Kontrast</li> </ul> <p><b>Fotografie und Texte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wie objektiv ist objektiv – Plädoyer für einen „subjektiven Journalismus“</li> </ul> <p><b>Gestaltung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gestaltungsprinzipien Zeitung (A4!) - Imagebroschüre – Internet</li> </ul>
<p><b>Mittwoch - Freitag</b> <b>10.09.-12.09.2008</b></p>	<p><b>Gruppenschulung/Gruppenarbeit</b> <b>Anschließend Recherche – Schreiben – Fotografieren – Gestalten</b> Parallel dazu: Weblog pflegen</p>

Die Inhalte der weiteren Sitzungstermine werden in der Auftaktveranstaltung bekannt gegeben.

### Anmeldemodalitäten

- Anmeldung bis 1.8.2008 an [ulrich.van.stipriaan@gmail.com](mailto:ulrich.van.stipriaan@gmail.com),
- Fragen zum Seminar an [historikertag@tu-dresden.de](mailto:historikertag@tu-dresden.de)
- Gewünschtes Einsatzgebiet bei der Anmeldung bitte angeben (Schreiben, Fotografieren, Gestalten). Achtung, **begrenzte TeilnehmerInnenzahl: 16 bis 24**

Das Dokumentationsseminar zum 47. Deutschen Historikertag wird von der Studentenstiftung Dresden finanziert. Anliegen der Studentenstiftung ist es dabei, für die TU Dresden ein Lehrformat „Wissenschaft visualisieren“ zu entwickeln, das auch für zukünftige Tagungen genutzt wird. Das Projekt ist ein Baustein der „aktion Leerstuhl“ der Studentenstiftung Dresden - auf dem Weg zum ersten studentischen Stiftungslehrstuhl. Eine Initiative von Studenten - für Studenten.